

Protokoll der 43. Generalversammlung Gönnerverein Schloss Wyher, 16. Mai 2019

Sonniges Maiwetter lädt die Mitglieder des Gönnervereins zum Apéro auf dem neu erstellten Gartenplatz «am Teich» beim Westturm des Schlosses ein. Es ist sozusagen IHR Platz, wurde er doch vom Gönnerverein vollumfänglich finanziert und von Jules Hunkeler mit Herzblut entworfen. Präsident Christof Wüest ist die Freude anzusehen, als er mit seinen Begrüßungsworten das idyllische Plätzchen einweihet. Gemeinsam begibt man sich anschliessend in den Feersaal zur 43. Generalversammlung.

31 Personen haben sich für die GV entschuldigt. Leider mussten sich auch die Vorstandsmitglieder René Strässle (Hauptprobe Musiktag) und Heinz Herzog (geschäftlich) abmelden.

1. Wahl der Stimmzähler

Fröhlich nimmt Peter Steiner die Aufgabe als Stimmzähler an.

Stimmberechtigte: 43, absolutes Mehr: 22

2. Genehmigung der Traktanden

Die Traktanden werden gemäss Einladung genehmigt. Es gehen keine Anträge ein.

3. Protokoll der letzten Generalversammlung

Das Protokoll der letzten Generalversammlung wurde den Mitgliedern mit der Einladung zur GV zugestellt. Es tauchen keine Fragen zum Protokoll auf. Mit Applaus wird es genehmigt und vom Präsidenten verdankt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

- Mit einer Schweigeminute gedenkt die Versammlung den verstorbenen Vereinsmitgliedern. Besonders erwähnt der Präsident den Abschied von Sepp Renggli, Ettiswil, der mit seiner Frau Josy jahrelang den Restaurationsbetrieb im Schloss führte.
- Christof blickt auf ein spannendes und herausforderndes Vereinsjahr zurück. Im Mittelpunkt stand die Realisation des Gartenplatzes, dem der passende Name «am Teich» gegeben wird. Er dankt Vorstandsmitglied Jules Hunkeler für das Entwerfen und die Bauleitung dieses gelungenen Projekts.
- «Wenn das Schloss glänzt, glänzen wir»; unter diesem Leitsatz verdankt der Präsident die Arbeit von Hans Künzli, der sich um die Umgebungsarbeiten kümmert. Zusammen mit der Herrenhausrenovation, mit der Erstellung der neuen Parkplätze mit Baumallee, mit teilweise neuen Beleuchtungen und der Pflege der Fassade präsentiert sich das Schloss in ausgezeichnetem Zustand.
- Ein stetiges Anliegen ist das Generieren von neuen Vereinsmitgliedern um die Mitgliederzahl von ca. 500 zu halten oder sogar zu steigern. Deshalb wurden auch im vergangenen Jahr Medienberichte veröffentlicht. Geschäfte und Nachbargemeinden von Ettiswil versucht man ebenfalls verstärkt einzubinden.
Die geplante Vitrine im Schloss, die die Gäste auf unseren Verein aufmerksam macht, präsentiert sich inzwischen im Dachgeschoss des Verbindungstrakts.
- Leider sind einige GV-Einladungen nicht bei ihren Empfängern angekommen, weil die Adresse nicht mehr aktuell war. Der Vorstand bittet deshalb alle Gönnerinnen und Gönner, **bei einem Wohnungswechsel die neue Adresse mitzuteilen**. Herzlichen Dank!

5. Jahresrechnung

Kassierin Nicole Gut erläutert die Jahresrechnung. Diese wird erstmals nur noch einjährig geführt. Die Rechnung schliesst mit Mehreinnahmen von CHF 6301.50 ab, das ist nur noch gut die Hälfte des

vergangenen Jahres. Begründung: Pflege Umgebung, Investition Gartenplatz, weniger Mitglieder. Das Eigenkapital beträgt CHF 42568.55.

6. Revisorenbericht

Die Revisoren Franz Studer und Josef Bisang haben die Jahresrechnung eingesehen und in allen Teilen für richtig befunden. Die Jahresrechnung wird genehmigt und der Kassierin dankend Décharge erteilt.

7. Wahlen

Statutengemäss werden Vorstand und Revisoren alle drei Jahre (wieder-) gewählt:

- **Vorstand:** Nach drei Jahren gibt Beatrice Ambühl infolge Ausbildung ihr Amt als Aktuarin ab. Als Nachfolgerin stellt sich Sonja Leuenberger aus Ettiswil zur Wahl. Mit Applaus wird sie in den Vorstand gewählt. Die verbleibenden Vorstandsmitglieder Nicole Gut, Jules Hunkeler, Heinz Herzog und René Strässle werden bestätigt.
- **Präsident:** Der Präsident Christof Wüest wird wiedergewählt.
- **Rechnungsrevisoren:** Franz Studer demissioniert nach 16-jähriger Revisorentätigkeit. Als Nachfolger wird Daniel Studer aus Ettiswil gewählt. Der Bisherige, Josef Bisang, wird als Revisor bestätigt.

8. Festlegung des Jahresbeitrages

Der Jahresbeitrag bleibt bei CHF 30.- für Privatpersonen und bei CHF 75.- für juristische Personen.

9. Aktivitäten Gönnerverein 2019

- An der letzten GV hatte Herbert Vonwyl nach dem Verbleib des Films über Schloss Wyher gefragt, der im Jahr 2007 gedreht wurde. Der Film ist vorhanden, in gutem Zustand, grösstenteils noch aktuell, jedoch etwas lang, um ihn gelegentlich der Öffentlichkeit präsentieren zu können. Der Film wird deshalb gekürzt.
- Am Sonntag, 30. Juni öffnet Roger Widmer Tor und Türen des Schlosses für die Bevölkerung. Auch der Gönnerverein macht mit und erhält damit die Gelegenheit, neue Mitglieder zu gewinnen.
- Evtl. wird eine Auffrischung des Holzbodens im Klösterli in Betracht gezogen.
- Weitere Inputs und Ideen zur sinnvollen Verwendung der Gönnerbeiträge nimmt der Vorstand gerne entgegen.
- Die Namen der Schlossräume werden infolge der Neuerungen teilweise geändert.

10 Verschiedenes

- Jules Hunkeler macht mit einer Bildpräsentation einen Rückblick auf die Umbauten bzw. Neubauten der Produktionsküche, den Lageranbau und den Gartenplatz. Die Kosten des Gartenplatzes beliefen sich auf CHF 27000. Sämtliche Arbeiten wurden zwischen Oktober 2018 und Ostern 2019 ausgeführt und inzwischen dem Schlossbetrieb übergeben.
Auf einem «Gabentisch» bietet der Gönnerverein Bücher, Münzen, Pins, Bilder und Bastelbogen zum Kauf an.
- Aus dem Stiftungsrat: Der Dank und die Grüsse von Präsident Franz Künzli an den Gönnerverein sind auch in diesem Jahr spürbar herzlich. Er blickt auf die grosse Herausforderung des Schlossküchen-Um/Neubaus zurück. Mit einem Kostenvoranschlag von CHF 700'000 hat die Stiftung erstmals einen Kredit aufgenommen. Da sich das Schloss nun aber ausgezeichnet präsentiert und deshalb viele Buchungen verzeichnet, hält sich das Risiko im Rahmen. Ein besonderer Dank schenkt Franz dem Gönnerverein für den Gartenplatz und seinem Planer Jules Hunkeler.

Der Präsident Christof Wüest schliesst die GV mit einem Dankeschön an alle Anwesenden und wünscht einen schönen Abend. Koch Jürg Bischof verköstigt die Gönnerinnen und Gönner erstmals aus der nigelnagelneuen Schlossküche. Danke, es schmeckte ausgezeichnet! Auf dem anschliessenden Rundgang können die Gäste selber einen Augenschein von den Neuerungen im Schloss nehmen.